

### Zu Tabelle IX.

Fütterung: Im Winter Trockenfutter (zwei Drittel Grummet, ein Drittel Stroh und pro Stück und Tag 1 kg Masch). Im Sommer Grünfutter (Juni bis November).

Weidegang: Im September und Oktober Heimweide.

Almauftrieb: Vom 21. Juni bis 27. September.

Tägliche Melkzeiten: Auf der Alpe 3, zuhause 2.

Die untersuchte Milch war: Morgenmilch.

Die Kühe werden als altmelk bezeichnet: Vom 90. Tage nach dem Abkalben an.

---

## Kleine Mitteilungen.

Hauptversammlung am 9. April 1904. Vorsitzender Herr Baron Jabornegg dankt den Anwesenden, insbesondere dem Herrn Landespräsidenten und dem Herrn Landeshauptmanne, für das Erscheinen.

Der Sekretär bringt hierauf den Jahresbericht für das abgelaufene Vereinsjahr zur Kenntnis. Er gedenkt hiebei aller Gönner und Freunde des Museums, der verstorbenen Mitglieder, berichtet über den Mitgliederstand, über die Wintervorträge, Einleitung des elektrischen Lichtes und Aufstellung eines Projektionsapparates, über Beratungen zur Erhaltung der Naturdenkmale, über die vom Vereine herausgegebene „Carinthia“, über den Zuwachs der Sammlungen, Arbeiten der Kustoden und des Bibliothekars, den Stand des botanischen Gartens und über die Tätigkeit des meteorologischen Beobachters.

Der Vorsitzende dankt allen Gönnern, vor allem der hohen Regierung und Landesvertretung, der löbl. Sparkasse und Gemeindevorsteherung für die gewährten Subventionen, ohne welche jedes gedeihliche Wirken des Museums lahm gelegt wäre, widmet allen im Vorjahre verstorbenen Vereinsmitgliedern, insbesondere Herrn Dr. Viktor v. Rainer, dem das Museum ein Legat von 200 K verdanke, warme Worte des Nachrufes, und ersucht alle Anwesenden, das Andenken des Verewigten durch Erhebung von den Sitzen zu ehren.

Er dankt weiters allen Funktionären des Vereines, den Kustoden, dem Bibliothekar und dem meteorologischen Beobachter für die dem Vereine gewidmete Mühewaltung.

Herr Ritter v. Hauer erstattet den Kassabericht für 1903, den Vermögensausweis und den Voranschlag für 1904. Dieselben werden genehmigt und dem Kassawarte die Entlastung erteilt.

Sekretär Dr. Mitteregger, sowie die Kustoden, die Herren Direktor Brunlechner, Dr. Frauscher und H. Sabidussi, welche nach §§ 13 und 15 der Satzungen ausscheiden, werden durch Zuruf wiedergewählt.

Desgleichen werden die nach § 10 ausscheidenden Ausschussmitglieder, die Herren Dr. Giannoni, Gruber, v. Hillinger, Dr. Angerer, Pleschutzg und Dr. Vapotitsch, durch Zuruf gebeten, ihre Stellen auch fernerhin inne zu behalten.

Für den auf eigenen Wunsch scheidenden Herrn Professor Ebenhöch wird Herr Dr. Josef Gattnar, k. k. Berghauptmann, in den Ausschuss berufen.

Zu Rechnungsprüfern werden wieder die Herren G. Kazetl und Doktor M. Rothauer gewählt.

Herr Ritter v. Edelmänn dankt zum Schlusse dem Direktorium für die im abgelaufenen Vereinsjahre bewiesene Tätigkeit.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [94](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 105](#)